



Sommerpfarrbrief 2015

St. Kunigund Bamberg

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Impressum	2
Vorwort	3
Erstkommunion – Jesus der gute Hirte	4
Fronleichnam im Seelsorgebereich Bamberg-Ost	5
Von einer aufregenden Frühlingszeit, vom „Dankeschön!“ sagen und von unserem Sommerfest	6
Kar- und Ostertage für Kinder	8
Angebot für Familien	10
Kinderkirche St. Kunigund	11
Firmung 2015	12
Kino-Nachmittag	12
Pfarrfahrt vom 14. – 17.05.2015	13
Bericht aus der KAB	14
Messbestellungen in St. Kunigund	16
Reguläre Gottesdienste in St. Kunigund Bamberg	16
Termine zum Vormerken	17
Veranstaltungen Bücherei St. Kunigund 2015	18
Aus der Chronik von St. Kunigund Bamberg	19
Sponsoren	20

Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde St. Kunigund
Adresse: Joseph-Otto-Kolb-Straße 1, 96052 Bamberg
Telefon: 0951 91638480
Fax: 0951 9163848-10
E-Mail: st-kunigund.bamberg@erzbistum-bamberg.de
Internet: www.st-kunigund-bamberg.de
V.i.s.d.P.: Pfarrer Günter Höfer
Redaktion: Roland Wiese, Gertraud Turbanisch, Bärbel Titze
Layout: Roland Wiese
Druck: Druckerei Distler, Hirschaid
Auflage: 600

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.
Die nächste Ausgabe des KUNIGUNDENECHOS erscheint im November 2015.
Redaktionsschluss dafür ist der 23. Oktober 2015.



FREUNDSCHAFT IST KOSTBAR

Echte Freundschaft ist Gold wert. Diese Einsicht wird jeder bestätigen, der die tragende Kraft der Freundschaft schon einmal persönlich und direkt erlebt hat. Echte Freundschaft ist kostbar, deshalb ist sie nicht an der Tagesordnung, sondern eher ein seltenes Geschenk, das einer dem anderen auf Dauer macht. Echte Freundschaft beruht auf tiefer Sympathie und vorbehaltloser Liebe und sie lebt von der gegenseitigen Aufmerksamkeit und Zuwendung. Echte Freundschaft erweist sich gerade in den konkreten Wechselfällen des Lebens, wenn einer für den anderen eintritt und sich verwendet, wenn sich also im Ernstfall einer auf den anderen verlassen kann. Wenn wir am 15. August das Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel feiern, geht es im Hintergrund eigentlich auch um Freundschaft. Wir haben Maria, die Mutter des Herrn, als große Fürbitterin. Das heißt doch, dass wir ihr verbunden sind, dass wir ihr unser Vertrauen schenken, dass wir die Freundschaft zu ihr pflegen. Maria ist für uns wie eine gute Freundin, auf die wir uns verlassen. Diese Haltung unsererseits hat ihren Ursprung in der katholischen Lehre von Sterben, Tod und Ewigkeit. Nach dieser Lehre tritt der Mensch im Augenblick seines Todes ein in das persönliche Gericht. Er ist dann bei Gott und damit in der zeitlosen Ewigkeit. Dieses Gesetz gilt auch für Maria. Im Augenblick ihres Todes ist sie von ihrem Sohn ganz und gar, mit Leib und Seele, in seine österliche Herrlichkeit geholt worden. Wir sprechen von der "Aufnahme Mariens in den Himmel". An Maria hat der Herr, als der ersten der Menschen, seine Verheißung des ewigen Lebens in Vollendung erfüllt. Deshalb ist sie die Ersterlöste und ein Bild dessen, was wir für uns selber auf ewig erhoffen dürfen. Wenn wir uns also in unserem Alltag bittend und betend an Maria wenden, dann tun wir das, weil wir sie dort, jenseits der Grenze des Todes, jetzt als eine Lebendige wissen. Von ihr dürfen wir sagen: wir sind ihr nicht gleichgültig. Jesus selber hat vom Kreuz herab jeden der Menschen in seinem Jünger Johannes ihrer Mutterliebe anvertraut. Dieser Auftrag Jesu an Maria gilt für alle Zeit.

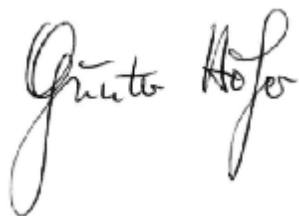
Umgekehrt ist Maria aber auch uns in Freundschaft und Liebe zugewandt. Sie tritt für uns ein bei Jesus, ihrem Sohn, dem einzigen Mittler zum himmlischen Vater. Sie betet mit uns in den vielen Anliegen, die wir haben und in den Nöten, die uns bedrängen. Wenn auch Maria uns von sich aus nichts geben kann, so kann sie doch mit uns den himmlischen Vater durch Jesus Christus, ihren Sohn, bitten und mit uns und für uns beten und so unser Gebet wirksam verstärken. Gerade durch ihre Fürbitte erweist Maria ihre Freundschaft zu uns. Diese Freundschaft, die Maria zu uns empfindet, kommt immer wieder zum Ausdruck in den erhörten Gebeten, auf die so viele Christen verweisen können.

In einer echten Freundschaft kann sich immer einer auf die Zuneigung des anderen verlassen. Maria hat diesen Beweis wiederholt erbracht. Wieweit wir



bereit sind, ihr unsere Freundschaft zu bewahren und zu beweisen, das liegt an uns. Ob Sie sich dieser Einsicht anschließen können, weiß ich nicht, aber ich lade Sie herzlich dazu ein.

Ihr Pfarrer



Erstkommunion – Jesus der gute Hirte



27 Kinder unserer Gemeinde feierten im Mai ihre Erstkommunion. Unter dem Motto „Jesus, der gute Hirte“ leitete Pfarrer Josef Eckert den festlichen Gottesdienst, bei dem auch viele Gäste und Angehörige von außerhalb mitfeierten. Auf dem nachfolgenden Gruppenbild sieht man viele frohe Gesichter der Kinder.

Am Tag darauf klang das große Fest aus mit einem Dankgottesdienst am Morgen, bei dem auch die Mitschüler der Kommunionkinder aus der Kunigundenschule mit den Klassenleiterinnen eingeladen waren. Am Nachmittag folgte eine Altenburgführung für Kinder mit Einkehr.

Dafür gab's sogar schulfrei.

.

Achim Zier





Am Sonntag nach dem Fronleichnamsfest fand in der Gartenstadt die traditionelle Fronleichnamsprozession des Seelsorgebereichs Bamberg-Ost statt.

Nach dem Festgottesdienst, zelebriert von Pfarrer Höfer und Pfarrer Eckert schloss sich die Prozession an. Erfreulich war die Beteiligung der Kinder, die in diesem Jahr ihre Erstkommunion gefeiert hatten. Durch die Hauptmoor- und Seehofstraße ging es zum 1. Altar vor der Kunigundenschule. Der Altar war von der Pfarrei St. Anna gestaltet. In den Fürbitten ging es um unser Verhältnis zu Fremden und Flüchtlingen. Der weitere Prozessionsweg führte durch die Ferdinand-Tietz-Straße und Benkertstraße zum Seniorenwohnheim der

AWO. Viele Bewohner der AWO nahmen an den Gebeten an diesem Altar teil. Der Altar war von der Pfarrei St. Heinrich gestaltet und mit einem Blument Teppich geschmückt worden. In die Fürbitten dieses Altares wurden die Bewohner der AWO sowie die älteren Mitmenschen einbezogen. Durch die Hauptmoorstraße ging es dann zurück zur Kunigundenkirche und zum 3. Altar. Dieser war von den Mitgliedern der KAB-Gemeinschaft St. Kunigund gestaltet worden. In den Fürbitten ging es um die Belange der Berufs- und Arbeitswelt.

Musikalisch begleitet wurde die Prozession von der Jugendblaskapelle Burgwindheim.



Nach dem Te Deum und dem Abschluss der Prozession in der Kirche, trafen sich die Prozessionsteilnehmer vor dem Kunigundensaal zum Bratwurstessen und zum gemütlichen Beisammensein.

Barbara Titze

Von einer aufregenden Frühlingszeit, vom „Dankeschön!“ sagen und von unserem Sommerfest

Das Kindergartenjahr geht mit großen Schritten dem Ende entgegen. In den letzten Monaten haben wir wieder viel erlebt. Wer sich Ende April im Hauptsmoorwald aufhielt, konnte hin und wieder einer großen Gruppe von Kindergartenkindern begegnen, die fleißig das Laufen trainierte.

Am 30. April fand dann unser Kunigundenlauf statt. Am Wegesrand hatten sich zahlreiche Eltern, Großeltern und die dreijährigen Kindergartenkinder positioniert und feuerten die eifrigen Läufer an. Eine Strecke von 1,2 km ist kein Pappenstiel. Dank der Motivations- und Jubelschreie erreichten alle das Ziel. Dort warteten schon Getränke und Bananen zur Stärkung für alle Läufer. Wir sind stolz auf unsere sportlichen Kinder!



Stolz sind wir auch auf unsere eifrigen Eltern. Ende April fand wieder unser alljähriger Haus- und Garteneinsatz statt. Der Hauptschwerpunkt lag dieses Mal im Streichen der Gänge, Garderoben und des Foyers. Aber auch unser großer Garten bedurfte einer Frühjahrskur. An 3 Tagen wurde gestrichen, geharkt, geschraubt und geputzt. Für das leibliche Wohl sorgten unter anderem unsere emsigen Kuchenbäckerinnen. Die Getränke dazu bekamen wir von Bad Brambacher gestiftet.



Hiermit sagen wir allen beteiligten Eltern ein ganz großes „Dankeschön!“ Wir freuen uns mit den Kindern über ein sauberes Haus und einen gepflegten Garten.

Als nächste Aktion steht unser Sommerfest an. Wir planen, basteln und proben täglich und sind schon ganz aufgeregt. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Tag mit Musik, Spiel und leckerem Essen. Alle Leute sind am 04.07.2015 ab 14:00 Uhr zu unserem Sommerfest recht herzlich eingeladen. Der Erlös kommt wieder unseren Kindern zugute.

Nun rücken die Sommerferien näher. Die entspannte Zeit wird allen gut tun. Unseren zukünftigen Schulkindern wünschen wir einen guten Start. Vergesst uns nicht!

Martina Exner im Namen des Kindergartenteams



Auch in diesem Jahr fanden in unserer Pfarrei wieder speziell gestaltete Gottesdienste für Kinder an den Kar- und Ostertagen statt. Erfreulich groß war dabei vor allem die Zahl der Kinder aus der 3. Klasse, die in diesem Jahr das Fest ihrer Erstkommunion feiern.



Bereits am Freitag vor dem Palmsonntag trafen sich die Kinder im Kunigundensaal um unter Anleitung der Mitarbeiterinnen des Kinderwortgottesdienstteams Palmbuschen mit bunten Krepppapierbändern zu verzieren. Am Palmsonntag waren diese Palmbuschen dann der Mittelpunkt der Palmprozession. Im Anschluss an die Palmprozession wurde versucht, den Kindern anhand von entsprechenden Folien die Leidensgeschichte zu erklären.





Am Karfreitag fand ein Kreuzweg für die Kinder statt, vorbereitet von Pastoralreferent Achim Zier und dem Kinderwortgottesdienstteam. Dabei wurden Bilder zu verschiedenen Kreuzwegstationen mit den Kindern betrachtet und auch Bilder aus den Philippinen, die einen Bezug zur heutigen Zeit darstellen. Im Anschluss an den Kreuzweg konnten die Kinder Osterkerzen gestalten. Dabei konnten sie sich entweder an Mustern orientieren oder ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Einige der Kinder nahmen dann mit ihren selbstgestalteten Osterkerzen auch an der Osternachtfeier am Ostersonntag früh teil.

Am Ostermontag stand die Emmausgeschichte im Mittelpunkt des Kindergottesdienstes. Zunächst wurde in der Kirche das Licht von der Osterkerze geholt, mit dem die Kinder dann in den Kunigundensaal einzogen. Die Emmausgeschichte wurde in diesem Jahr in einer Spielszene von Pastoralreferent Achim Zier und Mitarbeiterinnen des Kinderwortgottesdienstteams den Kindern versucht nahe zu bringen. Außerdem kamen während des Gottesdienstes auch österliche Lieder, wie z.B. „Halleluja es ist Ostern“ etc. zum Einsatz. Ein kleines Lämmchen aus Schokolade und ein Mobile zum selbstbasteln bekam am Schluss des Gottesdienstes jedes Kinder zur Erinnerung.

Barbara Titze





NOT SEHEN UND HANDELN

Überweisungsträger für Ihre Caritas-Spende liegen in der Kirche aus. Spendenkonto: BLZ 77050000, Konto-Nr. 570151332, Verwendungszweck: Caritas-Spende.

Spenden können auch im Pfarrbüro abgegeben werden. Spendenquittung auf Wunsch im Pfarrbüro. Wir sagen Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung!

Angebot für Familien



Sie haben eine Familie und wollen andere, nette Leute kennen lernen?

Sie haben kleine Kinder und wollen zusammen mit anderen Familien etwas Schönes unternehmen?

Dann sind Sie herzlich eingeladen, einmal ganz unverbindlich bei unserem Familienkreis St.Kunigund (derzeit ca. 15 Familien) vorbeizuschauen!

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Pastoralreferent Achim Zier, Tel. 916384813 , im Pfarrbüro St.Kunigund.

Unser nächstes Treffen ist am **Sonntag, 27. September, eine Wanderung mit Kindern und Erwachsenen von Seehof nach Meedensdorf** (Treffpkt. 14 Uhr),

oder am **Samstag, 10.Oktober, um 17.30 Uhr ein Familiengottesdienst zum Weihetag der Kunigundenkirche mit anschl. Kinderaktion und Pfarrfest** im Kunigundensaal.

Achim Zier, PR





So 26.07.2015 um 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal



So 27.09.2015 um 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal



So 04.10.2015 um 10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst: Ökumenischer Beginn im Schulhof der Kunigundenschule



So 08.11.2015 um 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal



Di 10.11.2015 um 17.00 Uhr Martinsfeier am Kindergarten



Mi 18.11.2015 (Buß- u. Betttag) Kinderbibeltag



Samstag, 28.11.2015 Familiengottesdienst zum 1.Advent in der Kirche: 17.30 Uhr



Heilig Abend: Kindermesse: 16.00 Uhr



Sa 26.12.2015 (2.Weihnachtsfeiertag) um 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindersegnung in der Kirche

Achim Zier, PR



Rückblick auf die Firmung 2015

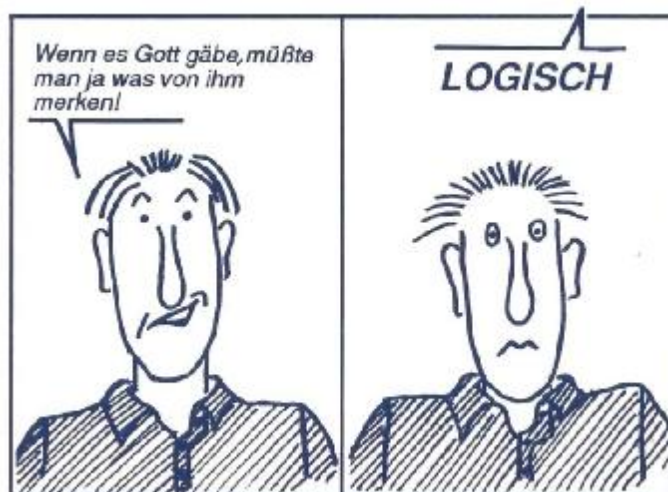


Am 4. Juli feierten 49 Jugendliche aus unserem Seelsorgebereich in St. Kunigund das Fest ihrer Firmung. Wir danken Domdekan Dr. Hubert Schiepek, der den Firmlingen in sehr persönlicher Weise das Firmsakrament spendete und sie so für ein bewusstes Leben aus dem Glauben stärkte.

Unseren Neugefirmtten wünschen wir für ihre Zukunft als erwachsene Christen alles Gute. Unser Dank gilt dem gesamten Firmtteam, das mit viel Engagement die Firmlinge auf das Sakrament vorbereitet hat, den engagierten Christen, die verschiedene Projekte angeboten und geleitet haben, sowie der Band „HEAVENWa/oRDS“, die den Gottesdienst musikalisch gestaltet hat. Es war ein Fest zum Freuen und Feiern, das noch lange in guter Erinnerung bleiben soll.

Pastoralreferent Brunner

Kino-Nachmittag



Herzliche Einladung zu einem außergewöhnlichen

Kinonachmittag

mit kurzweiligen Kurzfilmen und Gespräch

zum Thema **„Gott im Alltag“**

für

Kinder und Erwachsene

am **Dienstag, 4. August 2015**

von **16 Uhr bis ca. 19 Uhr**

im **Kunigundensaal**

Eintritt frei – kleine Spende erbeten!



Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Sachausschuss Familie
Getränke und Knabbersachen sind da.
Pizza wollen wir gemeinsam bestellen.

Pfarrfahrt vom 14. – 17.05.2015

Nach einem Reisesegen in der Werktagskirche machten sich an Christi Himmelfahrt 27 Personen mit dem Bus auf den Weg zur diesjährigen Pfarrfahrt der Pfarrei St. Kunigund, die von Herrn Norbert Schnugg und Herrn Karl-Heinz Dittrich vorbereitet worden war.

Der erste Tag führte zunächst nach Limburg, mit der Möglichkeit einer Besichtigung des Domes. Nächste Station war Köln mit einer geführten Besichtigung des Kölner Domes. Dabei wurden den Teilnehmern die Sehenswürdigkeiten des Kölner Domes, vor allem der berühmte Drei-Königs-Schrein, erklärt. Anschließend ging es weiter nach Vossenack; im Hotel Zum Alten Forthaus war die Unterkunft der Gruppe für die nächsten Tage.

Am zweiten Tag stand Aachen mit einer Stadtführung auf dem Programm. Dabei wurde den Teilnehmern neben dem Aachener Dom viel Interessantes und Wissenswertes über die Stadt erklärt. Die Rückfahrt zum Hotel erfolgte über Monschau. Dort konnte eine alte Senfmühle, die noch in Betrieb ist, besichtigt und auch der Senf verkostet werden.



Ein Ganztagesausflug nach Lüttich und Maastricht bildeten das Programm des nächsten Tages. Beeindruckend war dabei vor allem der neue Bahnhof in Lüttich. Am Nachmittag war ein Spaziergang durch Maastricht vorgesehen, wiederum mit Erläuterungen durch die Reiseleiterin.



Die Heimfahrt führte über Maria Laach. Dort nahm die Gruppe an einem Gottesdienst teil. Anschließend bestand noch die Möglichkeit, die weiträumige und interessante Klosteranlage zu besichtigen.

Eine Einkehr im mainfränkischen Bereich rundete die interessante und rundum gelungene Pfarrfahrt ab.

Barbara Titze

Bericht aus der KAB

Am 22. April fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der KAB-Gemeinschaft statt. Nach dem Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen seit der letzten Jahreshauptversammlung, zelebriert von Präses Pfarrer Eckert, begrüßte der Vorsitzende Norbert Schnugg die Anwesenden im Kunigundensaal. Sein besonderer Gruß galt dem Kreisverbandsvorsitzenden Heinrich Hummel, der sich in seinem Grußwort bei der Vorstandschaft der KAB für deren vielfältigen Einsatz in den verschiedenen Gremien der KAB



bedankte. Nach dem Jahresbericht über die Veranstaltungen des vergangenen Jahres sowie dem Kassen- und Revisionsbericht wurde als inhaltlicher Teil ein Film über 1000 Jahre Bamberger Dom gezeigt.

Nach dem Abschluss des offiziellen Teiles bestand noch die Möglichkeit, gemütlich beisammen zu sitzen.



Am 22. Mai luden die KAB-Gemeinschaften St. Anna und St. Kunigund zur Maiandacht nach Oberhaid in die alte Pfarr- und Wallfahrtskirche mit dem Gnadenbild „Maria Hilf“ ein. Gut 40 Personen waren der Einladung gefolgt. Die Texte der diesjährigen Maiandacht waren von Präses Pfarrer Eckert zusammengestellt worden. Das Thema lautet: Maria Knotenlöserin. Dies ist auch das Thema der diesjährigen Marienwallfahrt der bayerischen Bistümer. Das Bild der Knotenlöserin wird besonders von Papst Franziskus verehrt; er nahm in den 80er-Jahren bei einem Besuch der Jesuiten-Gemeinschaft in Augsburg Postkarten des Bildes „Maria Knotenlöserin“ nach Buenos Aires mit. Nach Genehmigung vom Bürgerverein St. Peter am Perlach in Augsburg wurde eine Kopie des Bildes angefertigt, die sich seit 08.12.1996 in der argentinischen Kirche San José del Talar zu Buenos Aires befindet. In den Texten der Maiandacht ging es u.a. um die verschiedenen Knoten unseres Lebens und um die Möglichkeit, Maria als Löserin der Knoten anzurufen. Auch in den Liedern kam dies zum Ausdruck, u.a. „Dein Bild mit dem Knoten ist vielen vertraut, und mancher, fest hoffend, auf dich hat geschaut. So nimm uns´re Sorgen auch fest in die Hand und löse die Knoten! Viel tausend Mal Dank!“



Nach der Maiandacht fand der Abschluss des Abends bei einer Brotzeit in den Benedikt`s Stuben statt.

Barbara Titze.

Messbestellungen in St. Kunigund

Sie können jeden Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr und Donnerstag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Messeinschreibung für das laufende Jahr ins Pfarrbüro kommen.

An folgenden Tagen können Sie eine Messe für Verstorbene lesen lassen:

- Sonn- und Feiertage, 10.30 Uhr (außer bei festgelegten Pfarrgottesdiensten)
- Montag und Mittwoch um 18.00 Uhr
- Donnerstag um 9.00 Uhr,
- Samstag um 17.30 Uhr.

Ich bitte Sie bei der Anmeldung den Namen, Adresse und Telefonnummer anzugeben, damit ich Sie benachrichtigen kann, falls eine bestellte Messe aus einem unvorhersehbaren Grund auf einen anderen Tag verschoben werden muss.

Gertraud Turbanisch

Reguläre Gottesdienste in St. Kunigund Bamberg

Samstag: 17.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag: 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag: -----

(1. Dienstag im Monat in der AWO: 15.30 Uhr Eucharistiefeier)

Mittwoch: 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag: 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag: -----

Änderungen vorbehalten!
Gertraud Turbanisch



Termine zum Vormerken

Sonntag, 26. Juli	10.30 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Fahrzeugsegnung
Samstag, 01. Aug.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Kunigundensaal
Sonntag, 02. Aug.	<u>19.00 Uhr</u>	Vorabendmesse (wg. Radrennen)
	<u>10.00 Uhr</u>	Festgottesdienst zur Kirchweih in der Kirche, ökumenischer Abschluss im Festzelt, musikal. Begleitung: "Trumpet Voluntary", Leitung: Stephan Putz, anschl. Frührschoppen mit Weißwurstessen im Festzelt
Samstag, 15. Aug.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kräuterweihe
Sonntag, 27. Sept.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Kunigundensaal
Samstag, 03. Okt.	17.30 Uhr	Cantategottesdienst
Sonntag, 04. Okt.		<u>Erntedankfest</u>
	10.00 Uhr	Eröffnung des Erntedankfestes im Kunigundenschulhof, anschl. Erntedankzug zur Kirche
	10.30 Uhr	Eucharistiefeier musikal. Begleitung: "Trumpet Voluntary", Leitung: Stephan Putz
Samstag, 10. Okt.	17.30 Uhr	Vorabendmesse zum Weihetag der Pfarrkirche St. Kunigund, musikal. Begleitung: " Trumpet Voluntary", Leitung: Stephan Putz, anschl. Kirchweihabend bei Faßbier, Grillen, Spielen...
Samstag, 07. Nov.	17.30 Uhr	Cantategottesdienst
Sonntag, 08. Nov.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Kunigundensaal
Dienstag, 10. Nov.	17.00 Uhr	Martinsfeier
Mittwoch, 18. Nov.		Kinderbibeltag
Samstag, 28. Nov.	17.30 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent

*Änderungen vorbehalten!
Gertraud Turbansich*



Sommerleseolympiade

Genauere Infos unter www.stadtbuecherei-bamberg.de

Stadtbücherei Bamberg, Zweigstelle St. Kunigund
Seehofstr. 41
96052 Bamberg
Tel. 0951/46708
e-mail: monikacobb@stadtbuecherei-bamberg.de

Öffnungszeiten:

Mo und Fr 14.30 bis 18.00 Uhr

Mi 10.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr

Sorgen kann man teilen

Neuer Ausbildungskurs der TelefonSeelsorge Bamberg 2015/16

Die Schwierigkeiten, die uns im Leben treffen können, sind vielfältig: Probleme mit dem Partner oder der Partnerin, Arbeitsplatzverlust, Sucht, Krankheit, Einsamkeit oder Sinnkrisen. Ein Gespräch hilft in schwierigen Lebenssituationen oft weiter. Manchmal genügt es, die Probleme erst einmal in Worte zu fassen und sie verlieren alleine dadurch schon ihren Schrecken. Oder im Austausch entwickeln sich neue Perspektiven.

Für solche Situationen gibt es die TelefonSeelsorge. Hier können Menschen in Belastungs- und Krisensituationen rund um die Uhr einen kompetenten Gesprächspartner finden.

Zur Qualifizierung für diese ehrenamtliche Aufgabe bietet die TelefonSeelsorge Bamberg dafür ab November 2015 wieder einen Ausbildungskurs an. Interessenten sollten Sensibilität, Zeit, Geduld und vor allem Freude am Kontakt mit anderen Menschen mitbringen. Die Ausbildung schult durch Vermittlung psychologischer Grundlagen, Selbsterfahrung und Kommunikationstraining die Fähigkeiten des Zuhörens und hilft ein guter Gesprächspartner zu werden.

Sind Sie interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir informieren Sie gerne näher.

TelefonSeelsorge Bamberg
Postfach 2747
96018 Bamberg
Telefon: 0951-28210
0951-2086364

Email: telefonseelsorge@erzbistum-bamberg.de



Februar bis Juni 2015

Über das neue Gemeindemitglied freuen wir uns. Den Eltern und Paten wünschen wir Gottes Segen bei der Erziehung ihres Kindes.

Taufe:

Oskar Johann Müller
Felix Bomba
Johanna Hempel
India Mia Blab
Elisa Maria Weiger
Dominik Orazio Reichel
Andreas Kaufmann
Paul Streng



Wir wünschen Glück und Segen für das gemeinsame Leben der Eheleute.
Trauungen:



Martin und Stephanie Schaljo, geb. Schnugg
Dominik und Maria Röder, geb. Lengel
Christian und Martina Schnurra, geb. Lang
Dennis und Elisabeth Rieger, geb. Wiese

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen unserer verstorbenen Gemeindemitglieder.
Verstorbene:

Ursuline Dotterweich, 89 J.
Maria Galla, 92 J.
Georg Schmidt, 85 J.
Elisabeth Straub, 80 J.
Lina Oltsch, 94 J.
Barbara Weber, 85 J.
Karl Schmaus, 91 J.
Ingeburg Köstner, 86 J.
Margareta Schuster, 86 J.
Johann Bauer, 93 J.

Luise Fuhrmann, 82 J.
Robert Geiling, 81 J.
Horst Rupp, 68 J.
Helga Pfohlmann, 74 J.
Elisabeth Schnugg, 84 J.
Johann Kalb, 89 J.
Günter Walz, 81 J.
Renate Dorn, 62 J.



Sponsoren

Wir sehen uns!

 **OPTIK SCHÜLLER**
Brillen und Kontaktlinsen

Bahnhofstraße 1 - 96117 Memmelsdorf
Telefon (09 51) 9 44 55 17 - Fax (0951) 9 44 55 11

WEINFACHHANDEL
SCHARFENBERG

Mittelbachstraße 1 • 96052 Bamberg
Tel. 09 51/4 52 37 • Fax: 09 51/4 63 96
E-Mail info@wein-scharfenberg.de
www.wein-scharfenberg.de



...Ihr starkes Team
rund ums BAD!



WM GmbH
**werner
merklein**

sanitär ♦ technik

ferdinand-tietz-str. 12
9 6 0 5 2 b a m b e r g

tel. 09 51/30 93 050
Fax 09 51/30 93 051

Sanitär  Schwimmbad  Heizung 
Badter-Service  Zahntechnik  Kundencenter 
Leßner Meisterbetrieb
GmbH  
Bamberg - Gartenstadt Mittelbachstraße 13
Tel: 0951-49845 Fax: 0951-47207

Andreas Hartmann
Bamberg – seit 1903 –

Schlosserei • Stahl und Metallbau

Reitersfeldweg 2 • 96052 Bamberg
Tel. 09 51/4 61 61 • Fax 09 51/4 61 69

Balkonanlagen und Geländer, Türen, Tore, Fenster
aus Stahl und Alu,
Einzäunungen und Zaunanlagen, Stahl- und
Metallkonstruktionen, Reparaturen aller Art

Metzgerei
Kalb
Feinschmecker Team

Theuerstadt 5
96050 Bamberg
Tel.: 09 51/2 37 64

EDV-Beratung Fenn

Gerald Fenn / Greiffenbergstr. 55 / 96052 Bamberg
Fon: 09 51 - 4 55 49 <http://www.fenn-edv.de>



Hard- und Software, Beratung und Verkauf

- PCs, Notebooks, Drucker
- Server und Netzwerkadministration
- Internet, Webdesign
- Digitalkameras
- Telefonanlagen

TopKontor
Die Bürossoftware für
gute Geschäfte

...aus einer Hand!

Für eine kostenlose Vorführung
rufen Sie uns einfach an!

acer
Empowering People

bluesolution
Profi-Partner


Hubertus-Apotheke
am Gartenstädter Markt

Hauptsmoorstraße 56
96052 Bamberg

Telefon: 09 51 / 4 50 00, Telefax: 09 51 / 4 65 01
Internet: www.hubertus-apotheke-bamberg.de
eMail: info@hubertus-apotheke-bamberg.de

**heinz
brümme**  Inhaber
Hermann Berner
Sanitär- und Heizungstechnik
eigener Kundendienst
Hauptsmoorstraße 31 • 96052 Bamberg
Tel.: 09 51 / 4 88 94 • Telefax: 09 51 / 4 68 23



Gärtnerei
Brigitte Ochs

Staufenbergstraße 34
96052 Bamberg/Gartenstadt
Telefon: 09 51/491 55

Sponsoring für unser Kunigunden-Echo

Wir danken den Firmen und Geschäftsleuten für ihre Unterstützung und bitten unsere Leser, die Sponsoren bei ihrem nächsten Einkauf zu berücksichtigen.





www.loskarn.de

Ferdinand-Tietz-Strasse 10, Tel.: 0951-4 82 29
Hauptsmoorstrasse 73, Tel.: 0951- 2 22 01 44
Steinweg 10, Tel.: 0951-20 22 29



Apotheker Dr. Marc Fitzner

Seehofstraße 46

Tel.: 0951-45635

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr

- Homöopathie
- Naturheilkunde
- natürliche Kosmetik
- Wasser- und Wohngiftanalysen
- Haarmineralstoffanalysen
- Kostenloser Lieferservice
- und vieles mehr



Brauerei Wagner Merkendorf

Pointstraße 1 • 96117 Merkendorf
Telefon: 0 95 42/6 20 • Fax: 0 95 42/6 50
www.wagner-merkendorf.de

**empfeht ihre bekömmlichen Biere
sowie den Brauerei-Gasthof**

WOLFSCHMIDT
HAUSTECHNIK GmbH
96052 BAMBERG TEL. 09 51/9 65 22-0
THORACKERSTR. 11 FAX 09 51/9 65 22-44

Sponsoring für unser Kunigunden-Echo

Wir danken den Firmen und Geschäftsleuten für ihre Unterstützung und bitten unsere Leser, die Sponsoren bei ihrem nächsten Einkauf zu berücksichtigen.



Eis Café Lido
 Dal Fabbro Alberto & Gianfranco
 Seehofstrasse 46
 96052 Bamberg- GARTENSTADT
 Tel: 0951-48438



GLASERMEISTER
 GLASEREI UND BAUSCHREINEREI

PETER SÜSS

Werkstätte:
 Reitersfeldweg 4 • 96052 Bamberg
 Telefon: 0951/45300
 Telefax: 0951/45085

Gollwitzerstraße 21
 96052 Bamberg

KG.
 Schwimmbadtechnik



in Bamberg!

Tel./Fax: 0951 46174 • Mobil: 0179 1417195
www.kg-schwimmbadtechnik.de



08/15
 BANK

Sparkassen-Finanzkonzept

Jetzt Finanz-Check machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept:
 ganzheitliche Beratung statt 08/15.
 Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

S Sparkasse Bamberg

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei uns.

www.druckerei-distler.de

Oberer Löserweg 2 • 96114 Hirschaid
 Tel. 095 43/93 42 • Fax 095 43/38 85
 E-Mail: info@druckerei-distler.de

DRUCKEREI DISTLER



Sponsoring für unser Kunigunden-Echo

Wir danken den Firmen und Geschäftsleuten für ihre Unterstützung und bitten unsere Leser, die Sponsoren bei ihrem nächsten Einkauf zu berücksichtigen.



Pfarrei St. Heinrich

Eckbertstraße 30 - 96052 Bamberg
 Telefon } 0951 5195990 - Fax } 0951 5195999
 E-Mail } st-heinrich.bamberg@erzbistum-bamberg.de
 Homepage } www.st-heinrich-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro
 Mo+Di 8.45-11.45 Uhr, 15.00-17.00 Uhr
 Mi 8.45-11.45 Uhr
 Do 8.45-11.45 Uhr, 15.00-18.00 Uhr
 Fr 8.45-12.00 Uhr



Bankverbindung } IBAN DE44 7705 0000 0000 0234 32
 BIC BYLADEM1SKB Sparkasse Bamberg

Pfarrei St. Kunigund

Joseph-Otto-Kolb-Straße 1 - 96052 Bamberg
 Telefon } 0951 91638480 - Fax } 0951 916384810
 E-Mail } st-kunigund.bamberg@erzbistum-bamberg.de
 Homepage } www.st-kunigund-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro
 Mo+Di 8.30-12.00 Uhr
 Do 8.30-12.00 Uhr, 13.00-17.00 Uhr
 Fr 8.30-12.00 Uhr



Bankverbindung } IBAN DE59 7705 0000 0570 1513 32
 BIC BYLADEM1SKB Sparkasse Bamberg

Pfarrei St. Anna

Heinkelmannstraße 1 - 96050 Bamberg
 Telefon } 0951 133200 - Fax } 0951 133202
 E-Mail } st-anna.bamberg@erzbistum-bamberg.de
 Homepage } www.st-anna-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro
 Mo+Mi+Fr 8.00-12.00 Uhr
 Di 14.00-17.45 Uhr



Bankverbindung } IBAN DE90 7509 0300 0009 0132 96
 BIC GENODEF1M05 Liga Bank eG

Pastoralteam

Pfarrer Günter Höfer - Leitender Pfarrer - 0951 5195990
 Pfarrer Josef Eckert - 0951 5195990
 Kaplan Rafael Biniek - 0951 5195990
 Pastoralreferent Achim Zier - 0951 916384813
achim.zier@erzbistum-bamberg.de
 Pastoralreferent Rudolf Brunner - 0951 51959933
rudolf.brunner@erzbistum-bamberg.de



